

Unterlage:	Hinweise zur Zwischensummenbildung bei der Stimmenauszählung nach BWO
Thema:	Bundestagswahl 23.02.2025

Zwischensummenbildung I (ZS I)

Zunächst werden die in Erst- und Zweitstimme **einheitlich gekennzeichneten** Stimmzettel aussortiert und nach Parteien getrennt gelegt und gezählt. Außerdem werden die **eindeutig insgesamt ungültigen** Stimmzettel auf einem Stapel gesammelt und gezählt.

Diese sehr einfach zu ermittelnden Summen werden in die Spalte ZS I eingetragen, hierbei stimmen die Zahlen C (ungültige Erststimmen) und E (ungültige Zweitstimmen) sowie D1, D2, D3 ... (gültige Erststimmen) und E1, E2, E3 ... (gültige Zweitstimmen) jeweils überein, weil sie ja aus gleichlautenden Stimmzetteln stammen:

Merke: In der ZS I landen die einfachen, klaren Fälle!

Zwischensummenbildung II (ZS II)

Hier werden nur die Stimmzettel erfasst, bei denen **unterschiedlich abgestimmt** wurde. Entweder wurde die Erststimme einer **anderen Partei** als bei der Zweitstimme gegeben oder es wurde **eine Stimme abgegeben**, die **andere aber nicht**. Um eine ordnungsgemäße Zählung zu erreichen, muss hier natürlich **zweimal** gezählt werden. Diese Zählung setzt auch ein **zweimaliges** Sortieren voraus.

- Erste Zählung (nach Zweitstimmen)

Bei der ersten Sortierung wird die **Zweitstimme** zugrunde gelegt. Es wird also nur nach dieser Zweitstimme abgelegt. Bei einem Stimmzettel, bei dem keine Zweitstimme vergeben wurde, ist diese Zweitstimme ungültig und wird auch entsprechend sortiert. Das gilt auch, wenn die Zweitstimme aus anderen Gründen ungültig ist, z. B. weil eine missverständliche oder unzulässige Kennzeichnung vorliegt. Es entstehen so Stapel der gültigen Zweitstimmen nach Parteien und ein Stapel mit den ungültigen Zweitstimmen. Die Stimmzettel werden gezählt.

Das Ergebnis dieser Zählung wird unter den Buchstaben E (die ungültigen Zweitstimmen) und F1, F2 usw. eingetragen.

- Zweite Zählung (nach Erststimmen)

Danach werden die Stimmzettel neu sortiert: Diesmal ist die Erststimme das alleinige Sortierkriterium. Auch hier gilt: Ist eine Erststimme nicht vergeben, ist diese Erststimme ungültig und wird auch so gezählt. Im Übrigen werden die Erststimmen nach Parteien sortiert und die Stimmenanzahl ermittelt.

Das Ergebnis dieser Zählung wird unter den Buchstaben C (die ungültigen Erststimmen) und D1, D2 usw. eingetragen.

Merke: In der ZS II landen die unterschiedlich abgegebenen Stimmen. Erst die Zweitstimmen (fehlende sind ungültige), dann die Erststimmen (fehlende sind ungültige). Die Reihenfolge des Vorgehens ist aber eigentlich egal.

Zwischensummenbildung III (ZS III)

In dieser Zwischensumme wird nur noch das Ergebnis der Zählung, die sich aus der Beurteilung des Wahlvorstandes zu Stimmzetteln, bei denen Bedenken bestanden und die deshalb nicht den o. a. Fallgruppen zugeordnet werden konnten und ausgesondert worden waren, erfasst.

Abfolge	Vorgang	Wahlniederschrift
Schritt 1	Stimmzettel mit einheitlicher Stimmabgabe nach Parteien sortieren und zählen	Eintrag gleichlautend unter ZS I bei D1, D2, D3 ... und F1, F2, F3 ...
Schritt 2	Stimmzettel mit insgesamt ungültiger Stimmabgabe aussortieren und zählen	Eintrag gleichlautend unter ZS I bei C und E
Schritt 3	Stimmzettel mit unterschiedlicher Stimmabgabe nach Zweitstimme sortieren	Eintrag unter ZS II bei F1, F2, F3 ..., fehlende oder anders ungültige Zweitstimmen bei E
Schritt 4	Stimmzettel mit unterschiedlicher Stimmabgabe (die gleichen Stimmzettel wie bei Schritt 3) nach Erststimme sortieren	Eintrag unter ZS II bei D1, D2, D3 ..., fehlende oder anders ungültige Erststimme bei C
Schritt 5	Stimmzettel mit Anlass zu Bedenken (alle, die nicht in Schritt 1 bis 4 abgearbeitet wurden)	Eintrag des Bewertungsergebnisses in ZS III (gültige bei D1, D2, D3 ... und/oder F1, F2, F3 ...; ungültige bei C und/oder E)
Schritt 6	Zusammenfassung Zwischensummen	ZS I, ZS II und ZS III addieren
Schritt 7	Zusammenfassung Erststimmen	D1, D2, D3 ... addieren, um D zu erhalten
Schritt 8	Zusammenfassung Zweitstimmen	F1, F2, F3 ... addieren, um F zu erhalten
Schritt 9	Überprüfung	Summe aus C und D muss mit B (Zahl der Wähler) übereinstimmen!